

Haus 23

Markt 18
Haus Schildknecht / Haus Spiegel
Baujahr: 17. Jh.

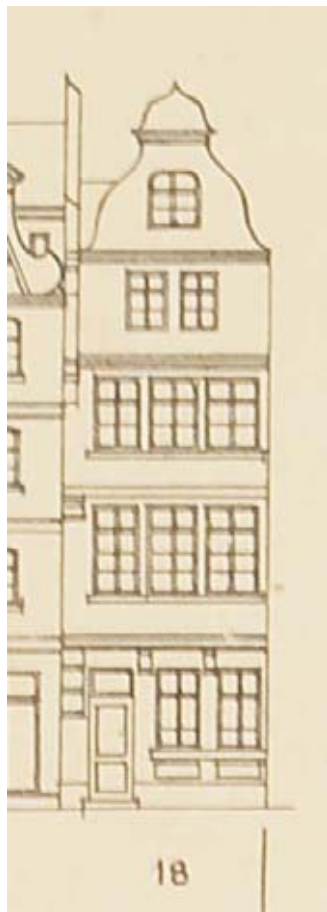
Nutzung EG:
Kaffeehandlung

- Holzbau
- Steinbau
- Mischbau

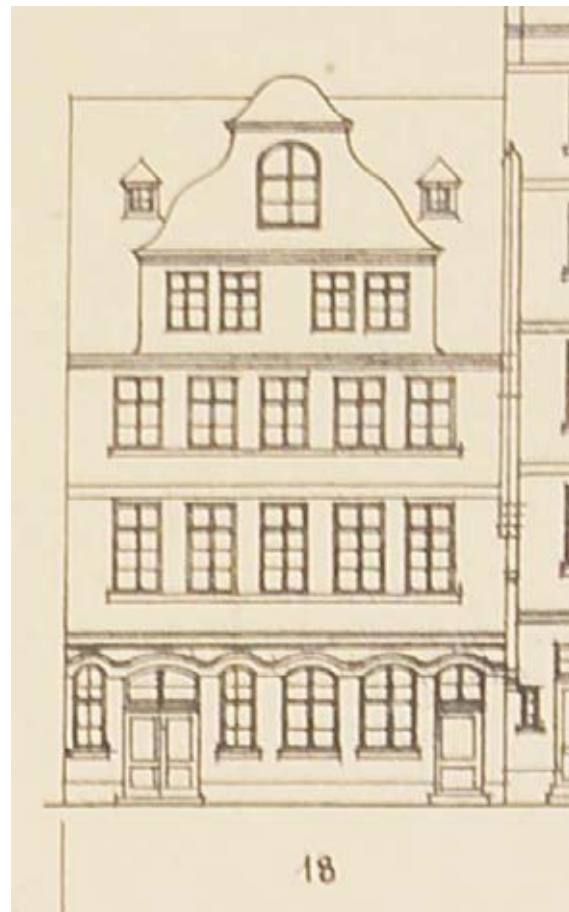
Dokumentationsstand
sehr gut schlecht

Spolien:
keine

Urkundliche Erstnennung: 1329
Das über Eck gebaute, alle Formelemente der Renaissance aufweisende dreigeschossige Gebäude mit zwei verschieferten Wellengiebeln, charakteristischer Bemalung und Belvederchen auf dem Dach beherbergte seit 1562 die Schuhmacherzunft. Besonders hervorzuheben sind die breiten Auskragungen und der prachtvolle Kragstein in der linken Ecke über dem Erdgeschoss. Haus Schildknecht gehörte im Zusammenwirken mit den Nachbargebäuden zu den pittoresken Winkeln der Frankfurter Altstadt.



1 Südansicht



2 Westansicht



3 ca. 1930



4 Konsole Südansicht



5



6 ca. 1930



7 ca. 1935

Altstadt Frankfurt am Main



Prof. DW Dreyse - V. Hepp - B. Wissenbach
Bürogemeinschaft Architekten ABS